

**Niederschrift über die 4. Sitzung des Fachausschusses für
Angelegenheiten der Weiterbildung (VHS) am 17.05.2022,
18:30 Uhr, WBK Zentrum für Wissen, Bildung und Kultur,
Osterwicker Straße 29, 48653 Coesfeld**

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Christoph Fels	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Sarah Albertz	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Ralf Flüchter		
Herr Wolfgang Häck	Aktiv für Coesfeld	
Herr Michael Pelster	Pro Coesfeld	
Frau Inge Walfort	SPD	
Herr Johannes Warmbold	CDU	
Herr Simon Watermann	CDU	
Frau Elke Wehling	Bündnis 90/Die Grünen	
beratende Mitglieder		
Herr René Arning	FDP	
Frau Eliza Diekmann	Bürgermeisterin	
Frau Rita Heiland	FAMILIE	
Verwaltung		
Frau Dr. Mechtilde Boland-Theißen	FBL 43	
Anna Dr. Flack		
Andreas Dr. Büsing		
Herr Gregor Gerigk		

Schriftführung: Herr Gregor Gerigk

Herr Christoph Fels eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:30 Uhr.

Vor Beginn der Sitzung hatten die Ausschussmitglieder die Gelegenheit, die neugestalteten Räume der Volkshochschule im WBK zu besichtigen und sich das damit verbundene pädagogische Konzept durch Frau Dr. Boland-Theißen erläutern zu lassen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
- 2 Aktuelles aus der VHS
- 3 Vorstellung der hauptamtlich pädagogischen Mitarbeiterin für die Programmbereiche 1, 2 und 3
Vorlage: 130/2022
- 4 Aktuelle Situation der Deutschkurse
Vorlage: 131/2022
- 5 Bedarf für nachholende Schulabschlusslehrgänge
Vorlage: 133/2022
- 6 Programmplanung für das Jahresprogramm 2022/2023
Vorlage: 125/2022
- 7 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Beabsichtigte personelle Veränderungen im FB 43 und in der VHS
Vorlage: 132/2022
- 2 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
-------	----------------------------------------

Herr Fels bedankt sich bei Frau Dr. Boland-Theißen für die informative Führung und weist darauf hin, dass es in dieser Sitzung unter anderem darum geht, das Jahresprogramm 2022/23 zu beschließen.

TOP 2	Aktuelles aus der VHS
-------	-----------------------

Frau Dr. Boland-Theißen informiert darüber, dass die Kurse nach den Coronabeschränkungen langsam wieder anlaufen, es brauche aber noch viel Geduld, bis der Anmeldestand aus den Jahren 2018/2019 wieder erreicht sei. Das Land habe für das 4. Quartal 2021 und das 1. Quartal 2022 erneut einen Sonderfonds aufgelegt, um die Gebührenauffälle auszugleichen.

Die neugestalteten Räume der VHS im WBK seien somit zum richtigen Zeitpunkt gekommen, so könne die Volkshochschule mit zeitgemäßen Seminarräumen aufwarten, was zu einer Attraktivitätssteigerung der Einrichtung beitrage. Gut angenommen würde auch die moderne digitale Konferenztechnik. Es könne schon jetzt festgestellt werden, dass hybride Angebote zunehmend nachgefragt würden.

Guter und zeitgemäßer Unterricht sei nur in einer geeigneten Lernumgebung möglich. Diese fehle nach wie vor in den Orten Billerbeck und Nottuln. Hier bestehe deutlicher Verbesserungsbedarf.

Zahlreiche Schulprojekte seien inzwischen wieder angelaufen, auch könne das Projekt Zukunft wieder in den Unternehmen stattfinden, Gespräche mit den Schulleitungen und den Unternehmen fänden derzeit statt. Im vergangenen Jahr konnte dieses nur digital durchgeführt werden.

Frau Dr. Boland-Theißen erinnert, dass der Ausschuss in seiner Sitzung am 20.01.2021 (Vorlage 394/2020) beschlossen habe, in einem Erprobungszeitraum von 2021/2022 – II/2024 jährlich 5.000 € für kostenfreie Angebote im Bereich der gesellschaftlich, politischen Bildung zu finanzieren. Dieses Ziel sei bislang aufgrund der vorherrschenden Pandemie digital verfolgt worden. So sei die Volkshochschule dem deutschlandweiten Verbund vhs.wissen.live beigetreten, um an qualitativ hochwertigen Vorträgen teilhaben zu können.

Die Volkshochschule bemühe sich auch im Rahmen der politischen Bildung darum, junge Menschen zu erreichen. So hätten im Rahmen des Projektes Zukunft 2021 Jugendliche der zwei städtischen Gymnasien in Coesfeld zusammen mit dem Jugendamt exemplarisch eine Woche lang digital daran gearbeitet, wie politische Einflussnahme und Beteiligung von Jugendlichen gestaltet werden kann.

Zum Abschluss stellt Frau Dr. Boland-Theißen die Fortbildungsreihe für ehrenamtlich Tätige vor. Finanziert worden sei diese Maßnahme durch Projektmittel des Landesverbandes der Volkshochschulen, die 2021 kurzfristig bereitgestellt wurden. Nun gebe es erneut sieben Veranstaltungen, die durch die städtischen Netzwerke in den jeweiligen Gemeinden beworben würden.

Die Präsentation ist dieser Niederschrift beigelegt.

TOP 3	Vorstellung der hauptamtlich pädagogischen Mitarbeiterin für die Programmbereiche 1, 2 und 3 Vorlage: 130/2022
-------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Frau Dr. Anna Flack stellt sich dem Ausschuss als neue Fachbereichsleiterin für die Programmbereiche Gesellschaft und Umwelt, Kunst und Kultur sowie Gesundheit und Bewegung vor. Sie informiert zudem über künftige Planungen und Schwerpunktthemen.

TOP 4	Aktuelle Situation der Deutschkurse Vorlage: 131/2022
-------	----------------------------------------------------------

Herr Dr. Büsing informiert über den aktuellen Planungsstand im Bereich der DaZ-Kurse. Derzeit seien zahlreiche Willkommenskurse für ukrainische Flüchtlinge gestartet, weitere Kurse würden folgen. Zielgruppe seien in erster Linie Flüchtlinge aus Coesfeld, da die Willkommenskurse durch den städtischen Fachbereich 50 „Soziales und Wohnen“ finanziert würden. Im Bereich der Willkommenskurse gehe es in erster Linie um eine „Erstversorgung“, der Stundenumfang betrage 100 UE. Die Teilnehmenden, die in der Regel lerngewohnt seien, erhielten zudem Hinweise zu verschiedenen Apps, um Sprachkenntnisse auch nach Kursende weiter zu verfestigen. Menschen, die in Deutschland bleiben möchten, könne ein Zugang zu einem Integrationskurs gewährt werden. Der Start von zwei Integrationskursen ist für Mitte August geplant. Die im einzelnen geplanten Kursformate können der beigefügten Präsentation entnommen werden.

Ergänzend informiert Herr Dr. Büsing über das umfangreiche Verfahren, welches aufgrund der Vorgaben des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) umzusetzen ist, bevor ein Integrations- oder Berufssprachkurs gestartet werden kann.

Auf Nachfrage teilt Dr. Büsing mit, dass geeignetes Lehrpersonal knapp sei. Die Abbrecherquote sei eher gering, eine Nachbesetzung sei in diesen Fällen aufgrund des fehlenden Sprachstandes schwierig. Flüchtlinge erfahren von den angebotenen Kursen in der Regel durch das DRK und den gemeindlichen Fachbereich Soziales und Wohnen.

TOP 5	Bedarf für nachholende Schulabschlusslehrgänge Vorlage: 133/2022
-------	---------------------------------------------------------------------

Frau Dr. Boland-Theißen führt aus, dass sie seit der letzten Sitzung Recherchen beim Schulamt der Stadt Coesfeld und dem Schulamt des Kreises Coesfeld geführt habe. Dort habe sie belastbares Datenmaterial erhalten. Abschließend lasse sich festhalten, dass die aktuelle Datenlage keinen ausreichenden Bedarf hergebe, damit die Volkshochschule Schulabschlüsse anbieten kann.

TOP 6	Programmplanung für das Jahresprogramm 2022/2023 Vorlage: 125/2022
-------	-----------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Das Jahresprogramm 2022/23 der Volkshochschule Coesfeld wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	9	0	0

TOP 7 Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Christoph Fels
Vorsitzender

Gregor Gerigk
Schriftführer